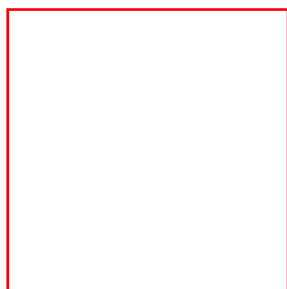


# Marktgemeinde Hernstein

## Ihr Bürgermeister berichtet:



Hernstein, im Juli 2007

### **Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!**

Der Dachboden des Kindergartens wurde renoviert und isoliert. Dadurch ist Raum für Aufbewahrung von Unterrichtsmaterial für den Kindergarten geschaffen worden. Die Arbeiten führte die Firma Berger durch. Ein neues Holzflügeltor baute die Tischlerei Nöstler in der ehemaligen Garage im Kindergartengebäude ein. Herr Rupprecht Günter übermalte den Gaskasten und das „blinde“ Fenster im unteren Bereich der Fassade.

Am 30. Juni wurde unser renovierter Kindergarten unter großer Beteiligung der Bevölkerung von Prof. Rupert Marx gesegnet und offiziell der Bestimmung übergeben.

Von den Gesamtbaukosten in der Höhe von rund € 380.000,- übernahm das Land NÖ 20 %. Das Gebäude wurde in 2 ½ Monaten umgebaut. Die Planung und die Erstellung des wichtigen Bauzeitplanes erledigte BM Adi Vesely kostenlos. Mitverantwortlich für diese kurze, aber sehr intensive Bauzeit waren auch die Firmen und deren Arbeiter, die betriebsübergreifend hervorragend zusammen gearbeitet haben. Als wichtigen Baukoordinator darf ich unseren Vzbgm. Johann Leitner erwähnen. Die Kinderbetreuerinnen und die Gemeindearbeiter trugen ebenfalls viel dazu bei, dass der Zeitplan eingehalten werden konnte. Einige Mütter unterstützten uns beim Reinigen. Den Kinderspielplatz errichteten wir in Zusammenarbeit der Firmen Straßenbau und Gartengestaltung Herzog mit den Gemeindearbeitern und einigen Eltern im Frühjahr.

Ich möchte mich bei allen recht herzlich bedanken, die bei diesem Projekt mitgearbeitet haben. Den Kindern wünsche ich in der „neuen“ Umgebung, dass sie sich wohl fühlen, singen, spielen, tanzen und lernen als Vorbereitung für ihre kommende Schulzeit. Dem Kindergartenpersonal wünsche ich alles Gute und viel Freude bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

Die Arbeiten zur Sanierung der Sandackergasse in Aigen erhielt die Firma Straßenbau Brandstätter als Bestbieter. Die alte Asphaltsschicht wird entsorgt, der Unterbau nivelliert, ein neuer Asphaltbelag von 10 cm aufgebracht, sodass das ursprüngliche Straßenniveau wieder

hergestellt wird.

Im Bereich der Berndorfer Straße Nr.15 bis Nr. 27 in Hernstein kommt es bei starken Regenfällen immer wieder zu Überflutungen. Drei neue Einlaufgitter in den bestehenden Kanal und eine Vergrößerung des Querschnittes im Abflussbereich werden nun das Regenwasser heftiger Niederschläge schneller ableiten, sodass es hoffentlich zu keinen Überschwemmungen kommt.

Elf Firmen stellten ein Anbot laut Ausschreibung zur Verlegung eines Fäkal- und Regenwasserkanals im neu errichteten Aufschließungsgebiet „Föhrenweg“. Die Anbotssummen wiesen große Unterschiede auf - von € 89.119,- bis € 349.837,51. Nach Prüfung der Angebote durch das Ingenieurbüro Dr. Lang und dem Land NÖ wurde einstimmig beschlossen, die Arbeiten an den Billigstbieter, Firma BU Granit GmbH, 8600 Bruck/Mur zu vergeben.

Die Kleinregion Triestingtal hat sich um zwei Gemeinden (Leobersdorf, Schönau) erweitert. Die neuen Fördervorgaben seitens der EU veranlassten die Umwandlung der Kleinregion in eine „Leader Region“. Ziel der nun elf Gemeinden ist es, das Triestingtal als Wirtschaftsregion in allen Bereichen nachhaltig weiter zu entwickeln und die neuen Förderungen besser in Anspruch zu nehmen.

Die Herren Karl Steiner, Josef Nebel und Karl Halwachs waren langjährig in führenden Funktionen ehrenamtlich bei der Feuerwehr und beim Sportverein tätig. Sie erbrachten großartige Leistungen für die Sicherheit und für die Jugend unserer Gemeinde. Ich bedanke mich für ihren selbstlosen Einsatz. Der Gemeinderat beschloss ihnen Ehrenzeichen zu verleihen. Am Sonntag, 12. August, werden ihnen diese im Rahmen der Eröffnung des Zubaus beim FF – Haus in Grillenberg übergeben.

Die Firma Mauk, Thenneberg, führt wieder eine kostenlose Autoentsorgung durch. Eine Anmeldung bei der Gemeinde ist unter Vorlage des Typenscheines bis Ende Juli erforderlich.

Für alle Familien mit zwei oder mehr Kinder gewährt das Land NÖ auf Grund einer Initiative von LH Dr. Erwin Pröll 100 Euro Schulstarthilfe für die Taferlklassler. Wenn eines Ihrer Kinder ab Herbst in die erste Klasse Volksschule kommt, erhalten Sie über einen schriftlichen Antrag, der von der Gemeinde bestätigt wird, diese Unterstützung.

„NÖ gestalten“ bietet als Service Einrichtung des Landes NÖ Hilfestellung bei Gestaltungsfragen. Sowohl bei einem Neubau als auch bei einem Umbau bekommt jeder Bürger gratis Beratung und Information. Nähere Info dazu erhalten Sie bei „NÖ gestalten“ unter 02742 / 9005 – 15656 oder unter [www.noegestalten.at](http://www.noegestalten.at)

Durch die österreichweite Umstellung von analogem auf digitales Fernsehen müssen alle analogen Sendeanlagen abgeschaltet werden. Ich empfehle Ihnen daher, in den nächsten Monaten eine digitale Satellitenanlage anzuschaffen oder die bestehende analoge auf digital umzurüsten.

Aus gegebenen Anlass möchte ich noch hinweisen, dass Rasenmähen oder andere Arbeiten, die mit besonderer Lärmentwicklung verbunden sind, an Sonn- und Feiertagen im Bauland

Wohngebiet untersagt sind. Ausgenommen sind die Arbeiten zur Einbringung der Ernte.

Immer wieder wird mir berichtet, dass im Wald, meist im Bereich von Forststraßen, Grünschnitt aber auch Müll abgelagert werden. Für die Entsorgung von Rasen und Sträucher gibt es die Biotonne oder die Kompostierung Kuchner in Pöllau. Der Rest- und Sperrmüll ist über den Abfallverband zu entsorgen. Haben Sie Kenntnis von solchen Umweltverschmutzern – meist Gemeindefremde – bitte melden Sie dies am Gemeindeamt. Die Anzeige wird anonym bearbeitet. Unsere Landschaft ist zu kostbar, um damit verschandelt und verunreinigt zu werden. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Viele GemeindebürgerInnen bemühen sich sehr um die Pflege von Grünanlagen und Blumenrabatten in unseren Ortschaften. Dafür sage ich ein aufrichtiges Dankeschön.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben, wünsche Ihnen für den Urlaub Erholung und Entspannung und verbleibe

mit herzlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister  
Leopold Nebel e.h.